

# STUBENRAUCHER

erscheint seit 1985

DER

TSV  
RUDOW  
1888  
BERLIN



[www.tsvrudow.de](http://www.tsvrudow.de)

Saison 2015/2016

Meisterschaftsspiel der Berlin-Liga

Sportplatz Stubenrauchstraße

TSV Rudow 1888

*Eintracht Mahlsdorf*

Samstag, 30. 04. 2016, 16.00 Uhr

# **Abteilungsleitung Fußball im TSV Rudow 1888 e.V.**

---

## **Abteilungsleiter:**

Frank Exner, Am Rudower Waldrand 46, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 37 12, **0162 / 1 30 06 37**  
[info@glaserei-exner-huerdler.de](mailto:info@glaserei-exner-huerdler.de)

## **2. Abteilungsleiter**

Michael Binek, Goldammerstraße 36, 12351 Berlin, Telefon: 91 50 05 48, **0173 / 3 18 75 77**  
[binek@pso-consulting.de](mailto:binek@pso-consulting.de)

## **Spielbetrieb:**

Karl Berndt, Straße 199 Nr. 81, 12355 Berlin, Telefon: 6 63 33 19  
[karlberndt@alice-dsl.de](mailto:karlberndt@alice-dsl.de)

## **Jugendleiter:**

Roland Werb, Fuchsienweg 26 A, 12357 Berlin, Telefon: 6 61 06 47, **0174 / 7 42 04 75**  
[rolandmistel@gmx.de](mailto:rolandmistel@gmx.de)

## **Meldewesen und Beitragskasse der Junioren:**

Sabine Neuhaus, Kanalstraße 98, 12357 Berlin, Telefon: 6 62 49 91  
[sabine-neuhaus1@gmx.de](mailto:sabine-neuhaus1@gmx.de)

## **Kassenbetrieb:**

Michael Binek, Goldammerstraße 36, 12351 Berlin, Telefon: 91 50 05 48, **0173 / 3 18 75 77**  
[binek@pso-consulting.de](mailto:binek@pso-consulting.de)

## **Beitragskassierer der Männer-Abteilung:**

Jürgen Trüschel, Neudecker Weg 138, 12355 Berlin, Tel.: 6 63 24 51, **0173 / 5 40 40 72**  
[juergen.trueschel@web.de](mailto:juergen.trueschel@web.de)

## **Schiedsrichter-Obmann:**

Mehmet Demir  
Telefon: **0157 / 73 73 50 50**  
[mehmetdemir1988@web.de](mailto:mehmetdemir1988@web.de)

---

## **Geschäftszeiten jeweils Donnerstag:**

**Jugend:** von **18.30** bis **20.00** Uhr  
Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27  
Bankverbindung: Berliner Volksbank  
Kto.-Nr. 3827240035, BLZ 100 900 00, IBAN: DE36100900003827240035

---

**Männer:** von **20.00** bis **21.00** Uhr  
Vereinslokal „TSV-Casino“, Neuköllner Str. 277, Telefon: 60 54 00 27  
**FAX: 60 54 00 28**  
Bankverbindung: Berliner Volksbank  
Kto.-Nr. 3826539002, BLZ 100 900 00, IBAN: DE36100900003826539002

*Impressum: **Stubenraucher** Herausgeber: TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung  
Redaktion: Jürgen Trüschel Produktion: **andrea p. design** – Werbung und Druck*

**TSV Rudow 1888 – Fußball-Abteilung – im Internet: [www.tsvrudow.de](http://www.tsvrudow.de)**

# **Liebe Freunde des runden Leders . . .**



... wir begrüßen recht herzlich unseren heutigen Gast den BSV Eintracht Mahlsdorf sowie alle Fans und Freunde auf der Stubenrauchstraße.

Die Mahlsdorfer haben zu Beginn der Saison den 1.-5. Tabellenplatz als Saisonziel ausgegeben.

Zur Zeit stehen Sie auf dem 4. Tabellenplatz mit Anschluss an den ominösen 2. Tabellenplatz. Die Mahlsdorfer (genau wie wir) haben wohl nicht wirklich mit einem 2. Platz und damit auf einen eventuellen Aufstieg in die Oberliga gerechnet. Die Meldefrist für die Oberliga endete schon im Januar und da war bei beiden Mannschaften nicht mit einer Chance auf den 2. Platz zu rechnen und somit hat man auf denn kostenpflichtigen Antrag verzichtet.

Bei unseren Jungs geht die Erfolgsserie weiter. Nach dem Sieg gegen die Staakener folgte am letzten Wochenende gegen Croatia ein glückliches Unentschieden.

Gespannt darf man sein, wohin uns diese Reise in den letzten 5 Spielen führen wird.

Den Saisonabschluss werden wir – in gewohnter Weise – am letzten Spieltag 12.6.2016 nach Spielende mit einem Fass Freibier für die Fans begießen.

Die Männermannschaften 1. – 4. Männer werden wieder vom Förderverein zum Saisonabschlussgrillen eingeladen

**Auf geht's Rudow kämpfen und siegen.**

Frank Exner

---

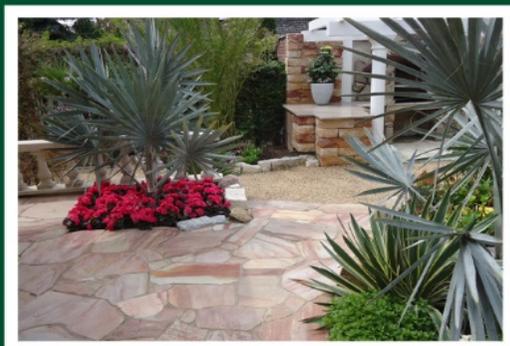
## **Eröffnungsspiel der Saison 2016/17 vom Berliner Fußballverband am 12. 8. 2016 auf der Stubenrauchstraße.**

Dieses Spiel findet am Freitagabend statt und wird das einzige Punktspiel an diesem Tag sein.

Es werden einige prominente Gäste aus Politik und Sport erwartet.

Notiert Euch diesen Termin und macht Reklame im Freundeskreis, damit wir viele Zuschauer haben und diesen Anlass gebührend würdigen.

**Geplant ist TSV Rudow – SV Tasmania Berlin**



- . Neuanlagen
- . Gartenpflege
- . Baumarbeiten
- . Pflasterarbeiten
- . Wegebauarbeiten
- . Natursteinarbeiten
- . Schneeräumung

# ***PUMPEN LEHMANN***

Sonnenallee 224 G • 12059 Berlin-Neukölln

Tel.: (030) 68 39 13 - 0 • Fax: (030) 68 39 13 - 10

Not: (030) 3 45 34 54



**Großhandel für Pumpen**

**Heizung • Klima • Sanitär • Beratung • Planung  
Anlagenbau • Service • Reparatur • Wartung**

# **Die Aufstellung vom letzten Spieltag:**

tsvrudow1888@arcor.de  
Telefon: 60 54 00 27  
[www.tsvrudow.de](http://www.tsvrudow.de)



**Otto**

**Sing Kzionzek Cuhls Coban**

**Mert Czuba Holtz Schlüter**

**Gaudian Frazer**

**Trainer: Thorsten Beck**



**Zorn Englert**

**Krüger Szczech R. Klatt John**

**F. Klatt Virhus Kohlmann Jakubietz**

**Greulich**

**Trainer: T. Boer**



Tel.: 564 61 62, 54 71 27 47, FAX: 55 15 81 71,  
[vorstand@bsv-eintracht-mahlsdorf.de](mailto:vorstand@bsv-eintracht-mahlsdorf.de), [www.bsv-eintracht-mahlsdorf.de](http://www.bsv-eintracht-mahlsdorf.de)

**Schiedsrichter:** Sebastian Lesener (VfB Hermsdorf)  
**SR-Assistent 1** Sebastian Hornig (Friedrichshagener SV 1912)  
**SR-Assistent 2** Timur Froh (SV Stern Britz 1889 e.V.)



**Werde Förderer der  
Fußballer im TSV Rudow**

**[www.tsvrudow.de/foerderverein](http://www.tsvrudow.de/foerderverein)**



# SPORTFÊTE 2016 DES TSV RUDOW 1888 e.V.

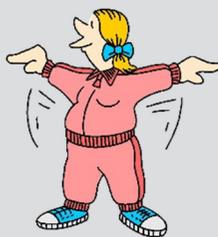
AM SONNTAG, 17. JULI 2016 - SPORTPLATZ AN DER STUBENRAUCHSTRASSE

## DREIKÄMPFE für Kinder

(Jahrgänge 2007 und jünger)  
30 m Sprint, Weitsprung, Schlagballwurf (80 g)

## Schülerinnen und Schüler

(Jahrgänge 2003 bis 2006)  
50 m Sprint, Weitsprung, Schlagballwurf (80 g)



*Anmeldung ab 9.<sup>30</sup> Uhr  
Start ab ca. 10.<sup>30</sup> Uhr*

*Anmeldung ab 10.<sup>30</sup> Uhr  
Start ab ca. 11.<sup>00</sup> Uhr*

## AUSDAUERLÄUFE für Kinder, Schülerinnen und Schüler

weiblich 800 m, männlich 1.000 m

*Anmeldung bis 11.<sup>00</sup> Uhr*

## DREIKÄMPFE für Jugendliche und Erwachsene

*Anmeldung 11.<sup>00</sup> - 11.<sup>30</sup> Uhr  
Start ab ca. 11.<sup>30</sup> Uhr*

### weibliche Jugend (Jahrgänge 1999 bis 2002)

100 m Sprint, Weitsprung, Ballwurf (200 g)  
oder Kugelstoß (3,00 kg)

### Frauen (Jahrgänge 1998 und älter)

Sprint, Weitsprung, Kugelstoß

### männliche Jugend (Jahrgänge 1999 und 2000 / 2001 und 2002)

100 m Sprint, Ballwurf (200 g) oder Kugelstoß (5 kg / 4 kg),  
Weitsprung

### Männer (Jahrgänge 1998 und älter)

Sprint, Kugelstoß, Weitsprung



## AUSDAUERLÄUFE für Jugendliche und Erwachsene

Jugend weibl. 800 m, Jugend männl. 1.000 m,  
Erwachsene 3.000 m



*Start nach den Dreikämpfen*

**Die SIEGEREHRUNGEN für alle Dreikämpfer werden jeweils im Anschluss**

**an die Wettkämpfe durchgeführt, sobald die Urkunden vorliegen.**

Im Rahmen der Wettkämpfe besteht die Möglichkeit,  
einzelne Prüfungen für das Deutsche **SPORTABZEICHEN** abzulegen.





**Thorsten Beck**

## **TSV Rudow – SC Staaken 2:1**

Im Heimspiel gegen Staaken formierten wir uns diesmal zwar in einem Mittelfeldpressing, doch mit Ball agierten wir enorm vertikal mit schnellem Zuspielen in die Spitze. Wieder einmal profitierten wir durch unsere enorme Kompaktheit und konnten so auch in der 7. Spielminute in Führung gehen.

Nach einer Flügelüberladung auf der linken Seite brachte der aufgerückte Singh den Ball in die Mitte, wo Holtz mit links sehenswert den „zweiten Ball“ aus 17 m ins Tor schoss. Wir fokussierten uns weiter auf die Kontrolle der zentralen Räume mit einzelnen Mannorientierungen der Achter und der Hilfe der Mittelstürmer, sowie einer guten Kompaktheit.

Die Gäste aus Staaken ließen den Ball zwischen den Innenverteidigern laufen und suchten dabei immer wieder über einen der Sechser mit den üblichen Mechanismen eine beispielbare Lücke im Verbund der Rudower aufzureißen. Dies wurde ihnen jedoch durch eigene klare Prinzipien deutlich erschwert.

Das wohl vorentscheidende 2:0 war dabei ein Paradebeispiel unserer taktischen Strategie im Zentrum, wo ein Aufdrehen des Gegners möglichst immer verhindert werden soll. So führte genauso eine Balleroberung im Mittelfeld zum Tor, als Kzionzek im Anschluss zwischen Abwehr und Torwart passte und Frazer den freistehenden Czuba anspielte, welcher dann ungehindert den Ball ins Tor befördern konnte. Mit der Führung im Rücken zogen wir uns nun weiter zurück und warteten zunächst einmal ab.

Staaken war in der weiteren Abfolge zwar bemüht, spielerische Lösungen zu finden, doch eine wirklich knifflige Herausforderung schien es für unsere Abwehr nicht zu geben und Staaken konnte in der ersten Hälfte nicht einen Torschuss für sich verbuchen.

Fast der gesamte zweite Durchgang war dann vom Bemühen Staakens geprägt, gegen die tiefstehenden Rudower in die Partie zurückzukommen.

Unsere disziplinierte Abwehrarbeit, im Verbund mit sehr ballorientiertem Verschieben, sorgte bei den Gästen für Probleme und so kamen sie gegen unsere Endverteidigung kaum mal entscheidend durch.

Der Anschlusstreffer in der 73. Minute fiel irgendwie aus dem Nichts, doch ein „Endspurt“ der Gäste blieb aus, so dass wir verdient mit 2:1 gewannen.

Zwei schnelle Tore zu Beginn der Partie und eine gute Endverteidigung nach der Führung reichten an diesem Spieltag für wichtige drei Punkte im Spiel gegen

# Die nächsten Spiele unserer Mannschaften

Ohne Gewähr – da manchmal kurzfristige Umlegungen erfolgen!

<b>1. D-Jugend</b>	Sa 21.05.	BAK 07	11.00 Uhr	Poststadion
	Sa 04.06.	Frohnauer SC	10.30 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>1. C-Jugend</b>	So 01.05.	Grün-Weiss Neukölln	09.00 Uhr	Stubenrauchstraße
	So 08.05.	Wacker Lankwitz	09.00 Uhr	Gallwitzallee
	So 22.05.	SFC Stern 1900	09.00 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>1. B-Jugend</b>	So 01.05.	BFC Dynamo II	10.30 Uhr	Stubenrauchstraße
	So 08.05.	SC Borsigwalde	11.45 Uhr	Ernststraße
	So 22.05.	Spandauer Kickers	10.30 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>1. A-Jugend</b>	So 01.05.	1. FC Lübars	12.10 Uhr	Stubenrauchstraße
	Sa 07.05.	Berliner SC II	14.15 Uhr	Hubertussportplatz
	So 22.05.	Conc. Wilhelmsruh	12.10 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>3. Männer</b>	So 01.05.	VfB Fortuna Biesdorf	15.00 Uhr	Grabensprung
	So 08.05.	Fortuna Pankow	12.10 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>4. Männer</b>	So 01.05.	Cimbria Trabsonspor	15.00 Uhr	Jubiläumssportplatz
<b>Senioren</b>	Do 05.05.	FC Brandenburg	14.30 Uhr	Stadion Wittenau <i>(Pokal-Endspiel)</i>
	Sa 07.05.	SV Stern Britz	14.00 Uhr	Stubenrauchstraße
	So 22.05.	1. Traber FC	10.45 Uhr	Rathausstraße
<b>11er Alt-Liga</b>	Sa 07.05.	FC Hertha 03 II	17.00 Uhr	Stubenrauchstraße
	So 22.05.	Wittenauer SC Conc.	10.00 Uhr	Stadion Wittenau
<b>7er Alt-Liga</b>	So 01.05.	SV Adler Berlin	09.00 Uhr	Körtingstraße
	Mi 04.05.	SFC Stern 1900	19.30 Uhr	Stubenrauchstraße
	Do 19.05.	SC Charlottenburg	20.00 Uhr	Julius-Hirsch-Sportanlage
<b>Ü 50 I</b>	Mi 04.05.	Nordberliner SC	19.30 Uhr	Elchdamm
	Fr 20.05.	Türkiyemspor	18.30 Uhr	Stubenrauchstraße
<b>Ü 50 II</b>	Mi 04.05.	BSV 1892	20.00 Uhr	Stadion Wilmersdorf
	Mi 18.05.	1. FC Schöneberg	19.30 Uhr	Stubenrauchstraße.
<b>Ü 60</b>	Mi 04.05.	VfB Concordia Britz	20.00 Uhr	Buschkrugallee
	Mo 09.05.	FC Nordost Berlin	19.00 Uhr	NNW Platz



**Werde Förderer der  
Fußballer im TSV Rudow**  
[www.tsvrudow.de/foerderverein](http://www.tsvrudow.de/foerderverein)



Staaken aus. Diese konnte zwar mehr vom Ball für sich vereinnahmen, allerdings hatten sie Probleme qualitativ hochwertige Chancen zu gestalten. Aus dem Spiel heraus hatten wir sogar mehr Abschlüsse und konnten vielmehr mit abermals verbessertem Verhalten in unseren Angriffsstrukturen überzeugen.

## **SD Croatia – TSV Rudow 1:1**

Beide Mannschaften störten den gegnerischen Spielaufbau früh, so dass viele lange Bälle dieses intensive Spiel prägten.

So hatten wir zwar die erste Großchance durch Gaudian in der 10. Spielminute, doch sollte diese Chance bis zur Halbzeit die einzige torgefährliche Situation für uns sein.

Wir konnten über weite Strecken des Spiels nicht an die überzeugenden Vorstellungen der letzten Wochen anschließen. Das fing in den tieferen Mittelfeldzonen an und sollte sich auch bis in die vordersten Bereiche durchziehen

Es gab viele Kopfballduelle mit anschließendem Kampf um den zweiten Ball, doch es fehlte uns in dieser Phase an Kompaktheit hinter der Sturmlinie und Zugriff im Verschieben nach außen.

Die Hausherren konnten, gegen unsere oft zugriffslosen Aktionen, ein deutliches besseres Zweikampfverhalten an den Tag legen. Überhaupt gingen die dribbelstarken Flügelspieler der Hausherren oft in die Halbräume, sorgten für Läufe in die Tiefe, aber auch für Unterstützung bei zweiten Bällen und sorgten so für eine bessere Präsenz in jenen Zonen. Dies war auch in anderen Situationen wertvoll, etwa bei Schnellangriffen und einzelnen Aktionen im Zusammenspiel, wenn mit weitem Zuspielen gespielt wurde.

So ging Croatia folgerichtig und völlig verdient in der 33. Spielminute mit 1:0 (Torschütze Jeckl) in Führung. Weitere Chancen ließ Croatia ungenutzt und so blieb zunächst bei der 1:0 Führung zur Halbzeit.

Der Wechsel Sander für Frazer und Wittmann für Holtz führte zunächst zu einem ausgeglichenen Spielverlauf in der zweiten Halbzeit, wobei Croatia in der 47. eine Großchance, nachstellungsfehler von Coban, nicht nutzen konnte.

Insbesondere der nach vorne delegierte Gaudian konnte nun viele Kopfballduelle für sich entscheiden und Czuba auf der linken Seite zeigte einige gute Dribblingaktionen und sorgte so für etwas mehr Torgefahr.

Nach einem erfolgreichen Dribbling in der 57. Minute wurde Czuba im gegnerischen Strafraum gefoult und den fälligen Strafstoß verwandelte Kzionzek zum 1:1.

Die Zweikämpfe wurden jetzt entschlossener geführt und in dieser kurzen, aber für uns guten Phase, hätte eventuell das Spiel sogar kippen können. Zielgerichtete Anschlussaktionen – auf Verlängerungen hinter die Abwehr – konnten wir jedoch nicht aufweisen.

Nun mussten wir aufpassen, in diesem kleinen „Sturmlauf“ nicht zu sehr zu überdrehen und es gab zeitweise einen offenen Schlagabtausch. Zudem zockte vor



# 9. Pfingstcup das Spaßturnier



des TSV Rudow 1888 e.V.



**Pfingstsonntag**

**15. Mai 2016**  
**11 bis 17 Uhr**  
**Sportplatz**  
**Stubenrauchstraße**

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Altersschnitt der Mannschaft ca. 40 Jahre und viel Spaß am Fußball.
- „HUMORVOLL und FAIR“ gespielt wird auf Kleinfeld!

**Teamanmeldungen direkt im TSV Casino oder unter 0176/940 51 005**



allem Wittmann auf seiner Seite sehr stark und vernachlässigte seine Defensivaufgaben, so dass Croatia mehrere gefährliche Situationen über diese Seite herauspielen konnte.

Insgesamt verloren wir ab der 75. Minute an Ausgewogenheit und schenkten den Hausherren wieder mehr Ballbesitzmomente.

Durch frühe Ballverluste und die schnell zurückschwappenden Gegenangriffe ging eine Unordnung immer in die Folgesituation über und Croatia hatte zum Ende hin noch drei Großchancen, wovon zwei Ottho spektakulär entschärfen konnten.

Insgesamt haben wir eher glücklich einen Punkt mitgenommen, denn insbesondere aufgrund der schlechteren Zweikampfführung und der Vielzahl von Torchancen für Croatia hätten wir uns über eine Niederlage nicht beschweren dürfen.



The advertisement features a photograph of a soccer player from behind, wearing a red jersey with 'TSV Rudow 1888' and the number '63'. He is holding a soccer ball and standing on a beach with palm trees and a hammock in the background. The text is overlaid on the image.

# Nach dem Schlußpfiff in die Karibik

**Flugtickets sofort zum Mitnehmen!**

Starten Sie jetzt mit uns in Ihren Traumurlaub, denn im Reisebüro Schöne hat die Saison 365 Tage. Egal ob Sie beim Trekking ganz offensiv die Gipfel stürmen oder Sie lieber vollkommen entspannt im Liegestuhl Ihre Taktik überdenken wollen.

**Bei uns finden Sie rund um die Welt die schönsten Spielfelder!**

Alt-Rudow 63  
12355 Berlin  
☎ 030 - 663 40 79  
FAX 030 - 663 61 60

## REISEBÜRO SCHÖNE CITYCENTER RUDOW

[www.reisebuero-schoene.de](http://www.reisebuero-schoene.de)

# Berlin-Liga - Rückrunde 2015/16

				Hin- spiel			
14.02.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	Köpenicker SC	4:0	4:0	So	15:00
21.02.16	SV Tasmania Berlin	-	<b>TSV Rudow 88</b>	3:1	5:0	So	14:00
28.02.16	Nordberliner SC	-	<b>TSV Rudow 88</b>	1:0	0:2	So	15:00
06.03.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	BSV Al-Dersimspor	2:1	6:4	So	15:00
13.03.16	SC Charlottenburg	-	<b>TSV Rudow 88</b>	1:2	2:2	So	14:00
20.03.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	Füchse Berlin	2:1	3:1	So	15:00
28.03.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	VfB Hermsdorf	3:0	4:3	Oster- montag	15:00
03.04.16	BFC Preußen	-	<b>TSV Rudow 88</b>	2:0	2:!	So	12:00
06.04.16	1. FC Wilmersdorf	-	<b>TSV Rudow 88</b>	1:3	0:3	Mi	19:30
09.04.16	VSG Altglienicke	-	<b>TSV Rudow 88</b>	4:0	3:4	Sa	14:00
17.04.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	SC Staaken	1:2	2:1	So	15:00
24.04.16	SD Croatia	-	<b>TSV Rudow 88</b>	1:1	1:1	So	14:30
30.04.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	Eintracht Mahlsdorf	0:2		Sa	16:00
08.05.16	BFC Dynamo II	-	<b>TSV Rudow 88</b>	1:2		So	14:00
22.05.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	SV Empor Berlin	2:0		So	15:00
05.06.16	Berliner SC	-	<b>TSV Rudow 88</b>	2:6		So	13:00
12.06.16	<b>TSV Rudow 88</b>	-	SFC Stern 1900	1:1		So	15:00

# Tabelle Berlin-Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	VSG Altglienicke	29	22	4	3	92 : 19	73	70
2	SFC Stern	29	17	7	5	58 : 33	25	58
3	SV Tasmania Berlin	29	17	5	7	66 : 29	37	56
4	BSV Eintracht Mahlsdorf	29	18	2	9	60 : 33	27	56
5	TSV Rudow	29	17	4	8	62 : 45	17	55
6	BFC Preussen	28	16	5	7	53 : 25	28	53
7	SV Empor Berlin	29	14	8	7	59 : 44	15	50
8	Nordberliner SC	29	14	6	9	55 : 54	1	48
9	SC Staaken	28	12	7	9	59 : 42	17	43
10	BFC Dynamo II	28	12	2	14	43 : 54	-11	38
11	Füchse Berlin Reinickendorf	28	10	7	11	57 : 54	3	37
12	Berliner SC	29	9	7	13	57 : 52	5	34
13	SD Croatia	29	8	9	12	46 : 44	2	33
14	1.FC Wilmersdorf	29	7	7	15	48 : 77	-29	28
15	VfB Hermsdorf	29	5	6	18	39 : 70	-31	21
16	BSV Al-Dersimspor	28	5	6	17	50 : 82	-32	21
17	SC Charlottenburg	28	2	5	21	31 : 91	-60	11
18	Köpenicker SC	29	2	5	22	15 : 102	-87	11

## Spieltag: 29.+ 30. April und 1.+ 5. Mai 2016

SC Charlottenburg	:	SC Staaken	BSV Al-Dersimspor	:	SD Croatia
BFC Preussen	:	Nordberliner SC	SV Tasmania Berlin	:	BFC Dynamo II
Köpenicker SC	:	SV Empor Berlin	<b>TSV Rudow 1888</b>	:	<b>Eintracht Mahlsdorf</b>
Füchse Berlin Reinickend.	:	VSG Altglienicke	1. FC Wilmersdorf	:	Berliner SC
VfB Hermsdorf	:	SFC Stern 1900	SC Charlottenburg	:	Füchse Berlin Reinickend.

## Spieltag: 7.+ 8. und 15. Mai 2016

SV Empor Berlin	:	SV Tasmania Berlin	SC Staaken	:	BSV Al-Dersimspor
BFC Preussen	:	VfB Hermsdorf	<b>BFC Dynamo II</b>	:	<b>TSV Rudow 1888</b>
Nordberliner SC	:	VSG Altglienicke	Eintracht Mahlsdorf	:	BSV Al-Dersimspor
SFC Stern 1900	:	1. FC Wilmersdorf	SD Croatia	:	SC Charlottenburg
Berliner SC	:	Köpenicker SC	SC Staaken	:	BFC Dynamo II
			BSV Al-Dersimspor	:	BFC Preussen

# Bezirksliga Rückrunde 2015/16

## (Staffel 2)

				Hin- spiel			
14.02.16	SV Blau Gelb Berlin	-	<b>TSV Rudow II</b>	2:0	0:2	So	14:00
21.02.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	BW Mahlsdorf Waldesruh	2:1	1:3	So	14:30
28.02.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	SV Empor Berlin II	1:2	2:1	So	14:30
05.03.16	SV Buchholz	-	<b>TSV Rudow II</b>	0:6	1:2	So	14:00
13.03.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	TSV Helgoland	1:2	4:0	So	14:30
20.03.16	Berlin Hilalspor	-	<b>TSV Rudow II</b>	2:0	6:0	So	16:00
03.04.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	FSV Hansa 07	2:2	0:0	So	<b>18:30</b>
10.04.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	SV Stern Britz	0:4	0:1	So	14:30
17.04.16	SF Kladow	-	<b>TSV Rudow II</b>	2:3	4:4	So	14:15
24.04.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	SV Adler Berlin	13:1	5:0	So	14:30
01.05.16	SG Blankenburg	-	<b>TSV Rudow II</b>	0:2		So	14:15
08.05.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	FC Nordost Berlin	1:2		So	14:30
22.05.16	Spandauer FC Veritas	-	<b>TSV Rudow II</b>	4:1		So	14:00
05.06.16	<b>TSV Rudow II</b>	-	SV Karow 96	0:3		So	<b>14:30</b>
12.06.16	SK Türkyurt 1989	-	<b>TSV Rudow II</b>	3:2		So	16:00

# Tabelle Bezirksliga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	Berlin Hilalspor I	25	19	5	1	93 : 30	63	62
2	SK Türkyurt 1989 e.V	25	17	4	4	99 : 38	61	55
3	BW Mahlsdorf Waldesruh	25	17	2	6	77 : 40	37	53
4	SV Stern Britz	25	16	1	8	75 : 32	43	49
5	SV Empor Berlin II	25	15	1	9	75 : 35	40	46
6	SG Blankenburg	25	14	0	11	49 : 43	6	42
7	Spandauer FC Veritas	25	12	3	10	64 : 46	18	39
8	TSV Helgoland 97	25	10	6	9	69 : 64	5	36
9	SV Karow 96	25	11	1	13	60 : 69	-9	34
10	TSV Rudow II	25	10	3	12	54 : 46	8	33
11	SV Blau-Gelb Berlin	25	10	3	12	68 : 75	-7	33
12	FSV Hansa 07	25	9	4	12	52 : 52	0	31
13	SV Buchholz	25	9	2	14	50 : 67	-17	29
14	FC Nordost Berlin	25	7	4	14	52 : 76	-24	25
15	SF Kladow	25	2	4	19	33 : 95	-62	10
16	SV Adler Berlin	25	0	1	24	15 : 177	-162	1

## Spieltag: 1. Mai 2016

SV Adler Berlin	:	SV Empor Berlin II		SV Stern Britz	:	TSV Helgoland
SV Karow 96	:	SK Türkyurt 1989		<b>SG Blankenburg</b>	:	<b>TSV Rudow II</b>
Berlin Hilalspor	:	BW Mahlsdorf Waldesruh		SF Kladow	:	SV Buchholz
Spandauer FC Veritas	:	FSV Hansa 07		FC Nordost Berlin	:	SV Blau-Gelb Berlin

## Spieltag: 7./8. Mai 2016

SV Empor Berlin II	:	SF Kladow		TSV Helgoland	:	SF Kladow
SV Buchholz	:	SV Adler Berlin		SV Blau-Gelb Berlin	:	Spandauer FC Veritas
BW Mahlsdorf Waldesruh	:	SK Türkyurt 1989		Berlin Hilalspor	:	SV Stern Britz
FSV Hansa 07	:	SV Karow 96		<b>TSV Rudow II</b>	:	<b>FC Nordost Berlin</b>

## *Geburtstagskinder im Mai 2016*

3 . Kathleen	Schmidt	15 . Bernd	Roßbach
4 Heiko	Kurzmann	Norbert	Sengstock
6 . Marco	Hoffmann	Nico	Thiele
9 . Kevin	Goldbach	17 . Peter	Koslowski
Rolf	Linke	Timo	Kzionzek
10 . Ronald	Kruschke	19 . Allan Vincius	De Abreu
Rainer	Simon	Timo	Höfler
11 , Darnell	Bruns	20 . Fabian	Riebau
Sebastian	Jacobs	21 . Andreas	Sander
Frank	Keckert	26 . Klaus	Kuba
Marcus	Trüschel	27 . Lothar	Ostwald
12 . Klaus	Glaser	29 . Mohamad	Yassine
Riccardo	Küchner	30 . Fabian	Kranz
14 . Dennis	Salzmann	31 . Klaus	Piontek

## *Geburtstagskinder im Juni 2016*

1 . Horst	Behrnsen	17 . Gerald	Reh
Stephan	Maurer	19 . Jürgen	Hoffmann
5 . Joaquim	Fereira Pereira	22 . Mehmet	Demir
Moussa	Ghaddar	23 . Klaus	Schönknecht
Bernd	Plieth	24 . Jean-Jacques	Kamdem
8 . Reza-Florian	Eskandari	27 . Alexander	Schoenmakers
13 . Ullrich	Brehm	28 . Alajdin	Jeta
Benjamin	Suhl	Steven	Kunow
16 . Fadi	El-Kabouli	Adrian	Siebert
Raphael	Godau	29 . Carsten	Vandrei
Maurice	Plonis		

*Der Vorstand gratuliert allen Geburtstagskindern  
und wünscht ihnen alles Gute!*



**Frank Kobin**

## **TSV Rudow – SC Staaken 2:1 (2:0)**

### **TSV setzt Siegesserie fort und verteidigt Platz 4**

Aufstellung TSV: Ottho – Kzionzek (C), Cuhls, Coban, Singh, Schlüter, Sander, Holtz (90. Matusczyk), Czuba, Frazer (84. Aslan), Gaudian (70. Brown)

Tore TSV: 1:0 Holtz (7.), 2:0 Czuba (17.)

Eine Woche lang konnte man sich als TSVer nicht nur über den tollen Sieg in Altglienicke erfreuen, sondern auch über den erfreulichen 4.Platz. Als Zugabe gab es wie immer auf Facebook die Tore zu begutachten, die man sich dieses Mal auch oft genug ansehen konnte. Aber dann sollte es wieder ernst werden – das Spiel gegen den SC Staaken stand auf dem Programm. Ohne die gesperrten Raphael Godau (Gelb-Rot) und Jan Wittmann (10.Gelbe) war Trainer Thorsten Beck gezwungen, seine siegreiche Mannschaft umzustellen; was aber durch die Breite des Kaders gut kompensiert werden kann.



Als Außenstehender durfte man gespannt sein, wie die Gäste aus Staaken das unglückliche Pokal-Aus (Eigentor in der Nachspielzeit!) verarbeiten würden. Aber anstatt in ein tiefes Loch zu fallen, zeigte der SC eine erfolgreiche Trotzreaktion und ließ beeindruckende Ergebnisse sprechen: 4:1 in Mahlsdorf, 3:2 gegen Tasmania! Daher wird Trainer Thorsten Beck seine Mannschaft auch vor dem SC Staaken

eindringlich gewarnt haben. Aber – diese Mannschaft ist ja augenblicklich anscheinend durch nichts zu beeindrucken! Voller Selbstbewusstsein wurde dem SC Staaken schnell klar gemacht, wer der Herr im Hause ist. Denn bereits in der 7.Minute konnte der TSV mit 1:0 in Führung gehen – Julian Holtz, der wieder von Anfang an spielen durfte, war mit einem platzierten Linksschuss von der Strafraumgrenze erfolgreich. Nur 10 Minuten später stand es sogar 2:0 für den TSV! Geschickt angespielt von Alan Frazer, erzielte Kamil Czuba ebenfalls mit einem Linksschuss ins lange Eck den nächsten Treffer. Danach ließ es der TSV etwas ruhiger angehen. Und auch wenn die Gäste anschließend etwas besser ins Spiel kamen, der TSV hatte weitestgehend alles im Griff, ließ keine nennenswerte Chance zu, und führte zur Halbzeit verdient mit 2:0.

Ohne größere Vorkommnisse verlief die 2.Halbzeit, bevor die Gäste in der 72.Minute aus heiterem Himmel auf 1:2 verkürzen konnten. Auf einmal war wieder Spannung

# SOMMERFEST

für Groß und Klein...

**Miniturnier** ✨ **Bogenschießen** **Jungle Run**

✨ **Ballonkunst** **Zaubershow**

**Jungle Trek** ✨ **Hüpfburg**

**Rollenrutsche**

**Tombola**  
um 18 Uhr

14-18 Uhr  
Spielstände mit  
tollen Preisen



**9. Juli**  
**14 Uhr bis ???**

19-21 Uhr  
**Travestieshow mit Peggy**  
und dann wird getanzt & gefeiert!

# SPORTPLATZ

Stubenrauchstraße / Neuköllner Str.



im Spiel. Aber – man kann es kurz machen – auch wenn Staaken noch einmal alles riskierte, viel kam dabei nicht rum. Der TSV ließ nichts mehr anbrennen, und rettete den verdienten 2:1-Sieg über die Zeit.

Damit geht der Höhenflug des TSV unvermittelt weiter, und es konnte mit nun beachtlichen 54 Punkten Platz 4 in der Tabelle verteidigt werden. Außerdem knüpft der TSV an alter Heimstärke an, denn nach der Winterpause konnten alle 5 Heimspiele gewonnen werden. Wobei es, nebenbei bemerkt, die letzten 3 Heimspiele in der Saison alle in sich haben: Eintracht Mahlsdorf, Empor Berlin und Stern 1900. Aber erst steht die Aufgabe bei Croatia an. Auf geht's TSV – kämpfen und siegen!

## **SD Croatia – TSV Rudow 1:1 (1:0)**

### **Schmeichelhafter Punktgewinn für den TSV**

Aufstellung TSV: Ottho – Kzionzek (C), Cuhls, Singh, Coban, Schlüter, Aslan, Holtz (46. Sander), Czuba, Frazer (46. Wittmann), Gaudian

Tor TSV: 1:1 Kzionzek (56. Foulelfmeter)

Der TSV konnte an die tollen Leistungen der letzten Wochen nicht anknüpfen, und musste sich so nach diesem Spiel mit dem einen Punkt begnügen. Und dieser eine Punkt hing in der Schlussphase sogar noch am seidenen Faden. Erst konnte Christopher Ottho („Dafür bin ich ja da“ – siehe Interview!) mit 2 tollen Paraden den Rückstand verhindern, und bei einem Kopfball war der TSV auch mit dem Glück im Bunde, als dieser ganz knapp am TSV-Gehäuse vorbei flog.

Auch in der ersten Halbzeit hatte der TSV Glück, nur mit 0:1 in Rückstand zu liegen. Die Gastgeber hatten insgesamt mehr vom Spiel, und ließen zum Glück noch weitere gute Chancen ungenutzt, wobei sich auch hier Christopher Ottho immer wieder auszeichnen konnte. Der TSV fand eigentlich in keiner Phase zu seinem Spiel.

Das änderte sich in der 2.Halbzeit. Thorsten Beck wechselte Andreas Sander und Jan Wittmann ein, und schon war wieder etwas mehr Zug in der Kolonne. Es ging sehr viel aggressiver zu Werke, und es wurden wieder mehr Zweikämpfe gewonnen. Was dann auch prompt zum Ausgleich führen sollte. Kamil Czuba erkämpfte sich am gegnerischen Strafraum den Ball, drang hoffnungsvoll in den Strafraum ein, und konnte dann aber nur durch ein Foul gebremst werden – Elfmeter! Ein Fall für den Kapitän, der sich diese Chance auch nicht entgehen ließ. Timo Kzionzek verwandelte den Elfmeter gewohnt sicher, und sorgte so für den Ausgleich.

Anschließend hatte der TSV seine beste Phase, ohne allerdings wirklich gefährlich zu werden. Croatia bekam dann in der Schlussphase wieder Oberwasser, zum Glück für den TSV ohne den möglichen Ertrag. So blieb es beim 1:1, womit man beim TSV nach diesem etwas schwächeren Spiel auch mal leben muss oder kann. Wobei ein Sieg im Nachhinein zu schön gewesen wäre, weil der TSV dadurch auf Platz 3 hätte springen können – immerhin an dem Lokalrivalen Tasmania vorbei.....

## Liste der absolvierten Spiele für die 1. Herren

**„Ewige“ Liste über 250 Spiele  
in den 1. Herren**

<i>Name</i>	<i>Vorname</i>	<i>Spiele</i>
Müller	Peter	546
Müller	Werner	529
Malessa	Wolfgang	513
Römel	Günther	491
Drews	Thomas	430
Brandt	Bodo	424
Gebhardt	Christian	402
Gerlach	Werner	401
Knorr	Thorsten	401
Krolikiewicz	Konrad	354
Fremke	Jörg	352
Habeck	Kurt	332
Breitrück	Michael	330
Schubert	Karsten	325
Werner	Christian	313
Wiebach	Dietmar	303
Kujawa	Carsten	300
Baeker	Thorsten	298
Weber	Timo	298
Sturm	Detlef	296
Breitrück	Karl-Heinz	279
<b>Schlüter</b>	<b>Benjamin</b>	<b>275</b>
Stadler	Thomas	270
Reichert	Markus	267
Hasse	Lars	266
Lange	Clemens	258

**Anzahl der Spiele  
der aktuellen 1. Herren**

<i>Name</i>	<i>Vorname</i>	<i>Spiele</i>
Schlüter	Benjamin	275
Cuhls	Dennis	255
Jacobs	Sebastian	205
Wittmann	Jan-Hendrik	197
Filla	Michael	168
Kzionzek	Timo	161
Otto	Christopher	118
Moeckel	Marco	113
Holtz	Julian	116
Fehratovic	Mirsad	76
Höfler	Timo	71
Frazer	Alan	61
Godau	Raphael	56
Singh	Robin	43
Coban	Yusuf	43
Gaudian	Benjamin	27
Czuba	Kamil	26
Aslan	Mert	20
Matusczyk	Maxim	23
Schulze	Sven-Marvin	17
Sander	Andreas	17
Buchsteiner	Nick	16
Brown	Thomas	13
Bünsow	Marcel	10
Baderschneider	Jens	5
Madariaga Carleo	Arnold	1

# Das Interview



Für den heutigen Stubenraucher stand uns nach dem Staaken-Spiel freundlicherweise Christopher Otth zur Verfügung. Der Matchwinner vom Alt-Glienicke-Triumph, der ja auch bei Croatia großen Anteil am Punktgewinn hatte, kam direkt nach der Kabinen-Siegesfeier ans Mikrophon, und hatte allen Grund, über genug positive Dinge Auskunft zu geben.

**Frank Kobin:** Die Jubelgesänge waren ja eben bis draußen zu hören – die Stimmung in der Kabine und beim Team könnte im Augenblick nicht besser sein...

**Christopher Otth:** Das stimmt. Die Stimmung ist wie in den letzten Wochen hervorragend. Es läuft einfach im Augenblick bei uns, denn wir haben eine super Mannschaft, in der alle voll mitziehen.

**F. K.:** Gut 70 Minuten lang hattest Du beim Stand von 2:0 einen relativ geruhsamen Nachmittag. Aber dann fiel der Anschlusstreffer, und es wurde noch einmal eng. Wie hast Du die letzten Minuten gesehen?

**Ch. O.:** Unser Problem heute war, dass wir uns auf dem 2:0 ausgeruht haben. Wir haben uns immer weiter zurückdrängen lassen, und nur noch selten Fußball gespielt. Aber es ist ja noch einmal gut gegangen.

**F. K.:** Ich möchte noch einmal auf das Spiel in Altglienicke eingehen – für so ein Spiel lohnt es sich doch morgens aufzustehen, zu trainieren, Fußball zu spielen.

**Ch. O.:** Ja, auf jeden Fall. Dieses Spiel in Altglienicke war das absolute Highlight der Saison. Es war ein toller Erfolg unserer Mannschaft, in der jeder Spieler in den 90 Minuten alles gegeben hat und richtig geackert hat. Auch wenn der Sieg etwas glücklich war, ich denke da an die beiden Aluminiumtreffer kurz vor der Pause, wir hatten uns diesen Erfolg redlich verdient.

**F. K.:** Und dann liefen die letzten Sekunden, wo Du für mich zum Matchwinner wurdest, als Du 2x hintereinander glänzend reagierst...

**Ch. O.:** Dafür bin ich ja da. Ich gebe zu, dass ich in dieser Saison schon einige Schnitzer hatte, umso mehr freut es mich, dass es dieses Mal so gut lief. Ich hatte in Altglienicke einen richtig guten Tag, und habe einige Male gut gehalten.

**F. K.:** Du bist ja der Dauerbrenner im Team, hast nicht ein einziges Pflichtspiel verpasst, und auch nur ein einziges Testspiel. Es macht den Eindruck, es läuft nicht nur für den TSV gut, sondern auch für Dich.

**Ch. O.:** Ich kann nicht klagen, für mich ist die Saison gut verlaufen. Aber es gehört auch ein wenig Glück dazu. Unser neuer Torwart hätte in dem einem oder anderem Testspiel eingesetzt werden sollen, musste aber verletzungsbedingt passen.

**F. K.:** Du hast den neuen Torwart, der in der Winterpause zum TSV kam, erwähnt – Christopher Eckert. Wie schlägt es sich denn im Training, wenn er mittrainieren kann?

**Ch. O.:** Er ist ein guter Torwart, der durch seine Größe viele Vorteile hat. Aber dass er noch nicht spielen konnte, ist seinen Verletzungen geschuldet, was mir natürlich zugutekommt, weil ich dann spielen kann.

**F. K.:** Zurück zur aktuellen sportlichen Situation. Nach einer bisher tollen Rückrunde steht ihr auf einem sensationellen 4. Platz in der Tabelle – was ist denn in Deinen Augen noch möglich in den letzten Spielen?

**Ch. O.:** Wir wollen unserem Trainer ein schönes Abschiedsgeschenk machen, und in den letzten 6 Spielen noch einmal alles rausholen, um das Optimum zu erreichen. Auch wenn wir noch gegen direkte Konkurrenten wie Mahlsdorf, Empor und Stern spielen müssen, wer weiß, was in unserer augenblicklich guten Verfassung noch möglich ist...

**F. K.:** Das hört sich ja alles so an, als wenn es Dir beim TSV gerade richtig Spaß macht. Kann man davon ausgehen, dass Du auch in der nächsten Saison dem TSV erhalten bleibst? Und wenn ja, was ist es, was dich beim TSV hält?

**Ch. O.:** Ich bleibe auf jeden Fall beim TSV. Rudow ist mein Zuhause, hier gehöre ich hin. Hier kriegt mich keiner weg. Beim TSV ist es wie in einer großen Familie. Ich komme sowohl mit der Mannschaft klar, als auch mit dem Umfeld. Nach den Spielen sitzen wir oft zusammen noch in der Kabine, feiern auch zusammen, was für einen tollen Zusammenhalt spricht. So ist es auch mit dem Umfeld, mit den Fans. Die sind immer da und unterstützen uns. Mit den Fans sind wir auch nach jedem Spiel oder auch Training ständig im Kontakt, reden oder trinken was zusammen. Wie schon erwähnt, es ist wie in einer großen Familie.

Dem war nichts mehr hinzuzufügen. Der Stubenraucher bedankt sich bei Christopher für dieses Interview, und möchte am Schluss noch eine Anmerkung in eigener Sache loswerden: Im nächsten Heimspiel gegen Empor stellt sich im Stubenraucher der neue Trainer Dominik Reinhardt vor, der den TSV bekanntlich in der nächsten Saison übernimmt. Und im letzten Heimspiel der Saison gegen Stern lassen wir noch einmal den scheidenden Trainer Thorsten Beck in einem ausführlichen Interview zu Wort kommen.



<b>Jahresbeiträge Männer</b> ab 1. Juli 2016	Jahresbeitrag Quartalszahler	Vorauszahler
Aktive	<b>156,00 €</b>	<b>144,00 €</b>
Schüler, Studenten, Auszubildende aktive Arbeitslose, aktive Rentner	<b>120,00 €</b>	<b>108,00 €</b>
Passive	<b>76,00 €</b>	<b>68,00 €</b>
Rentner, passive Arbeitslose, Ehepartner		<b>32,00 €</b>
Verwaltungsgebühr einmalig bei Eintritt		<b>25,00 €</b>
<b>Der Beitrag ist grundsätzlich im Voraus zu zahlen !!</b> <b>Ausgenommen, wer den Beitrag per Lastezugsverfahren vierteljährlich</b> <b>abbuchen lässt. Wer seinen Jahresbeitrag halbjährlich (Januar + Juli)</b> <b>im Voraus bezahlt, erhält 12 bzw. 8 € Skonto (ausgenommen Rentner usw.)!!</b>		
<b>Berliner Volksbank (Sonderkonto Fußball TSV Rudow)</b>		
Kto.-Nr.: <b>3 826 539 002 - BLZ 100 900 00</b> IBAN: <b>DE36 1009 0000 3826 5390 02 ; BIC: BEVODEBB</b>		



## DEINE FLOCKEREI & TEAMSPORTSPEZIALIST

Tel.: 030/773 939 90  
Fax.: 030/773 939 91  
email: me-flock@web.de




Mike Ende

uhlsport

**DERBYSTAR**

adidas

JAKO

Kempa

SPALDING

NIKE

erima

FRUITSOOM

b+d

Werbung rundum  
für Sie auf den Punkt gebracht.

# www.andreapdesign.de

**andrea p. design - Werbung und Druck**

Satz und Layout:

- » Corporate Design/ Corporate Identity inkl. Logoentwicklung
- » Logo-Modernisierung
- » Gestaltung sämtlicher Werbung und Geschäftsausstattung (z.B. Visitenkarten, Briefbogen, Flyer, Plakate, Präsentationsmappen, Außenwerbung, Stempel, Zeitungen)
- » Gestaltung und Programmierung von Internetseiten
- » Gestaltung von Powerpoint-Präsentationen

Druck und Weiterverarbeitung:

- » Digitaldruck auf diversen Papiersorten, Folie und Auflebermaterial
- » Schneiden, falzen, rillen, perforieren diverse Bindungen (z.B. Rücksticheftung, Heißleimbindung, Drahttringbindung)
- » CD-Produktion inkl. bedruckter CDs und DVDs
- » Flexdruck auf diverse Textilien
- » Außenwerbung (z.B. Auto- und Fensterbeschriftungen, Banner, Beachflags)
- » Offset-, Sieb- und Tampondruck durch Kooperationspartner

**Persönlicher Kontakt**  
Vorstellung und Beratung bei Ihnen vor Ort

**Flexibel, schnell und kostengünstig**  
vor allem bei kleinen Stückzahlen dank unserem Digitaldruckverfahren im Haus

**Kostenloser Versand**  
Freihaus-Lieferung innerhalb Berlins

andrea p. design • Birkenallee 9 • 12683 Berlin • Tel.: 030 51588472 • Fax: 030 51588475 • info@andreapdesign.de • www.andreapdesign.de

# TSV-Casino



**Neuköllner Str. 277**

**Pächterin: Susanne Exner**

**12357 Berlin**

**☎ 60 54 00 26**



**Clubraum  
für Festlichkeiten aller Art  
bis 60 Personen**

**Geöffnet:**

**Mo.-Fr. 16.<sup>00</sup> - ?**

**Wochenende 8.<sup>00</sup> - ?**

**während des Spielbetriebes**

**sky**



**Großleinwand 1,8 x 1,8**

**Verkehrsverbindung:**

**U-Bhf. Zwickauer Damm**

**Bus: M11, 171, 373**

**Im Obergeschoss: Geschäftsstelle der Fußball-Abteilung  
und Gemeinschaftsraum mit Loggia**

**Im Erdgeschoss: Casino mit trennbarem Clubraum  
für ca. 60 Personen**